

---

# 20 Jahre förderraum

## Handicap 2030

### Fachveranstaltung

---

#### Handicap 2030 Fachveranstaltung

---

**Datum**  
22. September 2010

---

**Zeit**  
16.30–19.00 Uhr

---

**Ort**  
Waaghaus am Bohl, 9004 St.Gallen

---

**Eintritt**  
CHF 30.–

---

**förderraum**  
Poststrasse 15, 9000 St.Gallen  
071 227 14 50  
info@foerderraum.ch  
www.foerderraum.ch

---

#### Programm

---

**Begrüssung**  
Alma Mähr,  
Geschäftsleiterin förderraum

---

**Einleitung**  
Theodor Itten

---

**Impulsreferat**  
Peter Fuchs

---

**Podiums- und  
Publikumsdiskussion**  
Zahra Darvishi  
Roland Eberle  
Peter Fuchs  
Holger Hoffmann  
Theodor Itten  
Ursula Pia Jauch

---

**Apéro**

---

**Hora'Band**

---

#### förderraum

Der förderraum ist ein Netzwerk von innovativen Arbeits-, Ausbildungs- und Wohnmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen im Grossraum St.Gallen. Wir bieten ihnen bedarfsbezogene und fachliche Unterstützung, damit sie ihr Leben – trotz Handicap – so aktiv und selbstbestimmt wie möglich gestalten können. Unser Kernauftrag ist die Integration von Menschen mit Beeinträchtigungen in die Gesellschaft und in die Arbeitswelt.

Der förderraum feiert 2010 sein 20-jähriges Bestehen. Dies bietet Gelegenheit, nicht nur zurückzuschauen, sondern auch einen kritischen Blick in die Zukunft – ins Jahr 2030 – zu werfen.

Integrationsmodelle in 20 Jahren? Was braucht es dazu? Welche Entwicklungen sind zu erwarten? Ist Integration überhaupt möglich?

Auf das Podium haben wir Expertinnen und Experten aus verschiedenen Fachgebieten eingeladen, um diese Fragestellungen aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten und zusammen mit Ihnen zu diskutieren.

Wir laden Sie herzlich dazu ein!

[ : ]

förderraum

---

## Expertinnen und Experten

**Zahra Darvishi** studierte 1991 bis 1995 Biochemie in Zürich und arbeitete 1996/1997 in der chemischen Forschung in San Diego, wo sie auch Managementtrainings erhielt. Sie ist seit 2000 bei der Credit Suisse AG und leitet das Corporate Volunteering sowie das Center of Accessibility, in dessen Rahmen die CS unter anderem das Online-Zahlungssystem behindertengerecht und Kontoauszüge in Brailleschrift ausgestaltete. Sie leitet das Mitarbeiterforum «Disability Interest Forum» der Bank und ist Stiftungsrätin von «Braille Without Borders».

**Roland Eberle**, lic.oec HSG, schloss 1978 an der Hochschule St.Gallen als Betriebswirtschaftler mit Vertiefung Personalwesen ab und ist seit 1991 Geschäftsleiter von Procap St.Gallen-Appenzell. Er erkrankte mit zwei Jahren an Kinderlähmung und ist bewegungsbehindert. 1985 bis 1988 bildete er sich berufsbegleitend zum Sozialtherapeuten IBSA weiter. Er war vor seiner Tätigkeit bei Procap an verschiedenen Stellen als Betriebswirtschaftler und in der Sozialarbeit tätig, so bei Hewlett-Packard, Zürich, bei der Stadtverwaltung St.Gallen und bei der Kantonalen Schutzaufsicht St.Gallen.

**Peter Fuchs** ist gelernter Heilerziehungspfleger. Er studierte 1985 bis 1989 in Deutschland Sozialwissenschaften und Soziologie und wurde 1992 als Professor für Allgemeine Soziologie und Soziologie der Behinderung an die Hochschule Neubrandenburg berufen. Seit August 2007 ist er emeritiert. Sein Schwerpunkt liegt auf der Weiterentwicklung der soziologischen Systemtheorie von Niklas Luhmann.

**Holger Hoffmann**, PD Dr. med., studierte 1974 bis 1980 Medizin an der Universität Bern. Er ist Facharzt FMH für Psychiatrie und Psychotherapie, Abteilungsleiter an den Universitären Psychiatrischen Diensten Bern sowie Chefarzt der Soteria Bern. Seine Forschungs- und klinischen Schwerpunkte liegen in der Versorgungsforschung, der beruflichen Rehabilitation und in der gemeindepsychiatrischen Akut- und Langzeitbehandlung.

**Ursula Pia Jauch**, studierte 1979 bis 1984 an der Universität Zürich Philosophie, Linguistik und ältere deutsche Literatur. Ab 1996 war sie Privatdozentin für Philosophie mit besonderer Berücksichtigung der kulturhistorischen Fragestellung an der Universität Zürich, seit 2003 ist sie Professorin für Philosophie und Kulturgeschichte an der Universität Zürich. Sie arbeitet zudem als Publizistin und Autorin, veröffentlichte mehrere Bücher und war Moderatorin der «Sternstunde Philosophie» bei SF1.

---

## Moderation

**Theodor Itten**, Psychotherapeut, St.Gallen. Er studierte 1972 bis 1981 in London Sozialwissenschaften und Psychologie. Während des Studiums begann er die Lehre als Psychotherapeut, die er in einem postgradualen Studium mit dem Master of Philosophy vollendete. Heute arbeitet er als freischaffender Psychotherapeut ASPV in St. Gallen und Hamburg. Präsident des Schweizer Psychotherapeuten und Psychotherapeuten Verbands ASPV. Zahlreiche Veröffentlichungen. Zuletzt erschienen: «Jähzorn» (2007) Springer Verlag Wien.

---

## Musik

### Hora'Band

Die Zürcher Gruppe wurde 2004 im Umfeld des Theaters Hora gegründet. Die Band spielt Konzerte in Clubs, Kinos, an Open-Airs, Festivals und Festen im In- und Ausland. Sieben Musiker haben eine geistige oder psychische Beeinträchtigung. Die Organistin leidet an diagnostizierter Phobie vor Tastaturen. Der musikalische Leiter verwechselt mitunter den Lichtschalter mit einem Effektpedal ([www.hora.ch](http://www.hora.ch)).

---

## Handicap 2030 Fachveranstaltung

Waaghaus am Bohl, 9004 St.Gallen

---

### Anmeldung bis 17. September 2010

Die Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich – sie werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung wird Ihnen schriftlich bestätigt und ist damit verbindlich. Anmeldungen online unter [www.foerderraum.ch](http://www.foerderraum.ch)

